



Quo vadis Europa? Zukunftsentwürfe für die Europäische Union auf dem Prüfstand

**veranstaltet vom Europäischen Informations-Zentrum in der Thüringer Staatskanzlei
in Zusammenarbeit mit dem französischen Kulturbüro Thüringen**

**Montag, 8. Juli 2013
Barocksaal der Thüringer Staatskanzlei
(Regierungsstraße 73, 99084 Erfurt)**

- 18.30 Uhr **Begrüßung und Einführung**
Marion Walsmann, Thüringer Ministerin für Bundes- und Europa-angelegenheiten und Chefin der Staatskanzlei
- 18.45 Uhr **Die Zukunftsgruppe der EU-Außenminister - Ergebnisse und Perspektiven**
Dr. Arndt Freiherr Freytag von Loringhoven, Auswärtiges Amt, Beauftragter für Grundsatzfragen der EU, Gemeinschaftspolitiken und strategische Koordinierung
- 19.05 Uhr **Frankreichs Erwartungen an die zukünftige Ausgestaltung der Europäischen Union**
Dr. Maxime Lefebvre, französischer Diplomat und Professor am Institut für politische Studien (Sciences-Po) Paris; stellvertretender Leiter des Planungsstabs im französischen Außenministerium a. D.
- 19.25 Uhr **Europäische Union und Grundgesetz: Perspektiven und Grenzen europäischer Reformüberlegungen aus verfassungsrechtlicher Sicht**
Prof. Dr. Matthias Ruffert, Friedrich-Schiller-Universität Jena, Lehrstuhl für Öffentliches Recht, Europarecht und Völkerrecht, Jean-Monnet-Lehrstuhl für Europäische Integration
- 19.45 Uhr **Diskussion**
Moderation: **Dr. Peter Becker**, Stiftung Wissenschaft und Politik, Berlin
- anschließend **Stehempfang**
- ca. 21.00 Uhr **Ende der Veranstaltung**